

Gemeinde Geslau



Öffentliche/Nicht öffentliche Sitzung des Gemeinderates Geslau

GR Geslau/2026/009

Montag, 07. September 2026 - 20:00 Uhr

Rathaus Geslau

Gemeinde Geslau – Kreuthfeldstraße 5 – 91608 Geslau

Niederschrift – Öffentlicher Teil

**der Sitzung des Gemeinderates
vom Montag, 07. September 2026
im Rathaus Geslau**

Sitzungsnummer GR Geslau/2026/009

Anwesend:

Stimmberechtigt: 1. Bürgermeisterin

Reingruber, Claudia

Stimmberechtigt: Gemeinderatsmitglied

Baumann, Lukas

Braumandl, Florian

Eberlein, Bernd

Eberlein, Anja

Förster, Markus

Grüner, Stefan

Hofmann, Johannes

Leidenberger, Patrick

Schlichting, Susanne

Schmidt, Herbert

Steiner, Christoph

Wagner, Martin

Nicht stimmberechtigt: Schriftführerin

Betzler, Sonja

Sonstige Teilnehmer

Zuhörer: 3

Fehlend:

Beginn des öffentlichen Teils der Sitzung: 20:00 Uhr

Tagesordnung öffentlicher Teil

- 01 Genehmigung der letzten öffentlichen Niederschrift
- 02 Gemeindliche Stellungnahme zu Bauplänen
- 02 A Überdachung der Anlagentechnik der BGA, Errichtung Zwischenbau, Flnr. 44, Gmkg. Dornhausen
- 03 Verbandssatzung ILE Zweckverband
- 04 Verschiedenes, Wünsche, Anträge

1. Bürgermeisterin Claudia Reingruber begrüßt die anwesenden Gremiumsmitglieder, sowie anwesenden Bürger/innen.

TOP 01	Genehmigung der letzten öffentlichen Niederschrift
---------------	---

Sachvortrag:

Die Niederschrift vom 03.08.2026 wurde dem Gremium im RIS zur Verfügung gestellt.

Beschluss:

Gegen die Protokollierung werden keine Einwände vorgetragen. Die Niederschrift gilt somit als genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	13

TOP 02	Gemeindliche Stellungnahme zu Bauplänen
---------------	--

TOP 02 A	Überdachung der Anlagentechnik der BGA, Errichtung Zwischenbau, Flnr. 44, Gmkg. Dornhausen
-----------------	---

Sachvortrag:

Dem Gemeinderat wurden die Baupläne bereits vorab digital zur Verfügung gestellt. Es liegt ein Antrag zur Überdachung der Anlagentechnik einer Biogasanlage vor. Der Bau zwischen Fermenter und Nachgärer besteht bereits seit mehreren Jahren.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der „Überdachung der Anlagentechnik der BGA, Errichtung eines Zwischenbaus“, Flnr. 44, Gmkg. Dornhausen zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	1
Anwesende Mitglieder:	13

TOP 03	Verbandssatzung ILE Zweckverband
---------------	---

Sachvortrag:

In der Sitzung vom 06.07.26 wurde dem Gremium bereits der Entwurf der Verbandsatzung vorgestellt. Die Arbeitsgemeinschaft ILE-Region Rothenburg schließt sich zum 01.01.2027 zu einem Zweckverband zusammen. Mit Entstehung des Zweckverbandes ist die Arbeitsgemeinschaft aufgehoben. Hintergrund ist unter anderem der Haftungsumgang des Bürgerbusprojektes. Es entstehen keine weiteren Kosten.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Zusammenschluss der ILE- Region Rothenburg zum „Zweckverband Region Rothenburg“, wie in der Verbandssatzung dargelegt, zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	13

TOP 04	Verschiedenes, Wünsche, Anträge
---------------	--

Sachvortrag:

- GR Leidenberger weist darauf hin, dass im Zuge der Dorferneuerung die alten, heruntergebrochenen Bordsteine in Kreuth mit ausgetauscht werden sollten → beim nächsten Ortstermin mit Hr. Hochreiner vom Amt f. ländl. Entwicklung wird dies angesprochen
- In Stettberg sollte darauf geachtet werden, dass die Straßenbelagsarbeiten in einem Zug mit dem Bau des Kanaltrennsystems und den anschließenden Arbeiten der DOE erledigt werden, um eine erneute Öffnung der Straße zu vermeiden
- GR Förster: Was passiert mit dem alten Klärbecken in Stettberg? → Harald May hat Interesse an einer gemeinsamen Nutzung; eine Klärung durch das Wasserwirtschaftsamt steht noch aus
- GR A. Eberlein möchte vom Gemeinderat eine Einschätzung, ob eine Verlegung des Kirchweihgottesdienstes in die Festhalle möglich wäre; Hintergrund ist die Idee, mehr Bürgerinnen und Bürger im Kirchweihgottesdienst begrüßen zu können → Dies müsste primär mit den Kerwabuam und -madli besprochen werden. Zur nächstjährigen Vorbesprechung soll das Thema behandelt werden
- Von einem Zuhörer kommt die Frage, ob sich die Bauarbeiten im Baugebiet „Am Kreuthbach“ noch im Zeitrahmen bewegen → nein, lt. Baufirma sind es ca. 4 Wochen Verzug, lt. Ing. Büro mittlerweile mind. 8 Wochen

Ende des öffentlichen Teils der Sitzung: 20:23 Uhr

Für die Richtigkeit:



Claudia Reingruber
1. Bürgermeisterin



Sonja Betzler
Schriftführung